

DOKUMENTATION

# DEMOKRATIEKONFERENZ

„JEDES ENDE HAT EINEN NEUEN ANFANG“

Jugend- und Kulturzentrum (Theater Variabel)  
Olbernhau, Markt 5  
03. Februar 2020



# ABLAUF

1. Auftritt Chor
2. Grußwort
3. Video „5 Jahre Demokratie leben“
4. Performance: KITA Schwalbennest (Mikroprojekt)
5. Worldcafé
6. Performance: Tanzstudio „Liviland“ (Mikroprojekt)
7. Karte der Veränderung
8. Zielpyramide



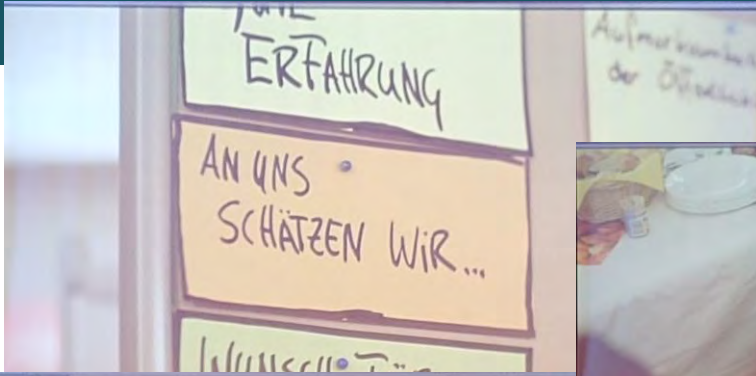
# I. AUFTRITT CHOR



## 2. GRÜßWORT (GUIDO KOLBERG)



# 3.VIDEO „5 JAHRE DEMOKRATIE LEBEN“



## 4. PERFORMANCE: KITA „SCHWALBENNEST“ (MIKROPROJEKT)



# 5. WORLDCAFÉ

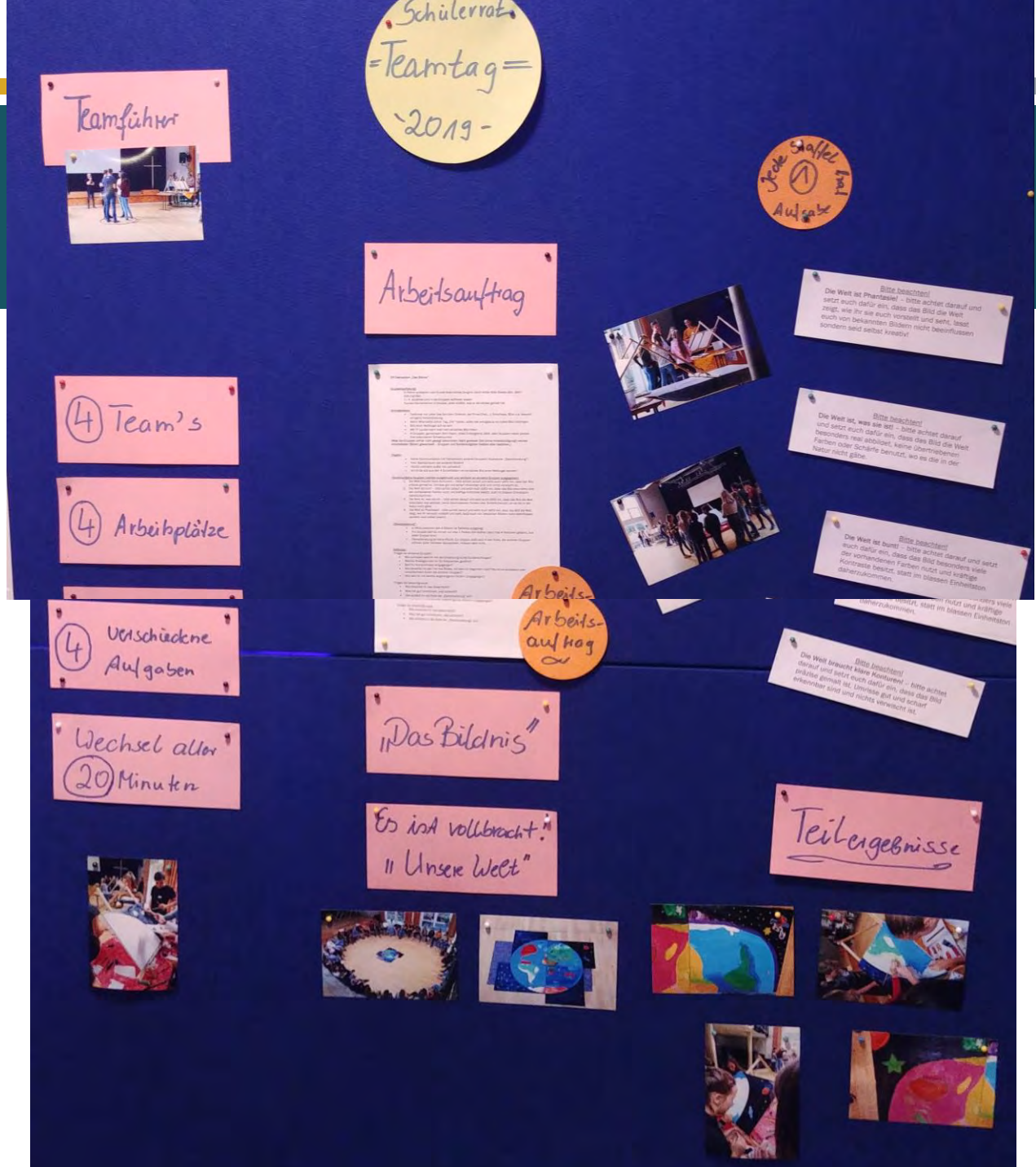


## 5. WORLDCAFÉ





# 5. WORLDCAFÉ



# 5. WORLDCAFÉ

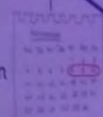


# 5. WORLDCAFÉ

## STREIT-SCHLICHTER


Zeitraum

- 1 Wochenende für die Ausbildung zum/zur StreitschlichterIn (Freitag-Sonntag)
- Zusammenarbeit von SchulsozialarbeiterIn & StreitschlichterInnen im Laufe des Schuljahres




TeilnehmerInnen

- SchülerInnen aus den Klassenstufen 5-9

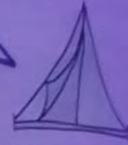


Worum geht es in dem Ausbildungsworkshop?

- Gesprächstechniken erlernen
- respektvoller & gewaltfreier Umgang miteinander
- eigene Stärken erkennen & einsetzen
- bei Problemen und Konflikten zwischen SchülerInnen helfen, eine Lösung zu finden

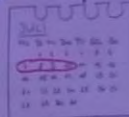


## FERIENCAMPS




Zeitraum

- 4 Tage, 3 Übernachtungen
- Angebot in den Winter- & Sommerferien seit 2014
- zuletzt stattgefunden: 08.-11.07.19




TeilnehmerInnen

- 30 Kinder & Jugendliche im Alter von 10-17 Jahren
- aus bisher 12 Nationen, mehr als 300 TeilnehmerInnen



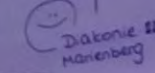
Wer führt die Camps durch?

- Fachkräfte aus den Bereichen Schulsozialarbeit, Jugendmigrationsdienst, Regionale Kinder- / Jugend- / Familienarbeit



Worauf kommt es uns an?

- auf eine Ferienfreizeit mit Kindern & Jugendlichen
- jeder macht & gestaltet mit



# 5. WORLDCAFÉ



24. August 2016  
Projektwoche Schülerhauswahl

Leiser und Ricardo nehmen den 500 Euro Scheck entgegen

Chancen und Vorteile des Wahlzettel

Ausgaben und Einnahmen der Vorstände

Vorschlag zum Schülerhauswahl

Wahl des Klassenrats

Leiter der Wahlurne

Unterstützer finden und werben

Wahlzettel

Auswahlfragen

Wahlzettel (Formular mit Spalten für Namen und Stimmen)

Auswahlfragen (Liste von Themen wie: Schulhof, Bibliothek, etc.)

Wahlzettel

Auswahlfragen

Wahlzettel (Formular mit Spalten für Namen und Stimmen)

Auswahlfragen (Liste von Themen wie: Schulhof, Bibliothek, etc.)

Auswahlfragen (Liste von Themen wie: Schulhof, Bibliothek, etc.)

Vorschlag zum Schülerhauswahl

Wahl des Klassenrats

Wahlzettel

Auswahlfragen

Wahlzettel (Formular mit Spalten für Namen und Stimmen)

Auswahlfragen (Liste von Themen wie: Schulhof, Bibliothek, etc.)

Wahlzettel (Formular mit Spalten für Namen und Stimmen)

Auswahlfragen (Liste von Themen wie: Schulhof, Bibliothek, etc.)

Wahlzettel

Auswahlfragen

Wahlzettel (Formular mit Spalten für Namen und Stimmen)

Auswahlfragen (Liste von Themen wie: Schulhof, Bibliothek, etc.)

Wahlzettel (Formular mit Spalten für Namen und Stimmen)

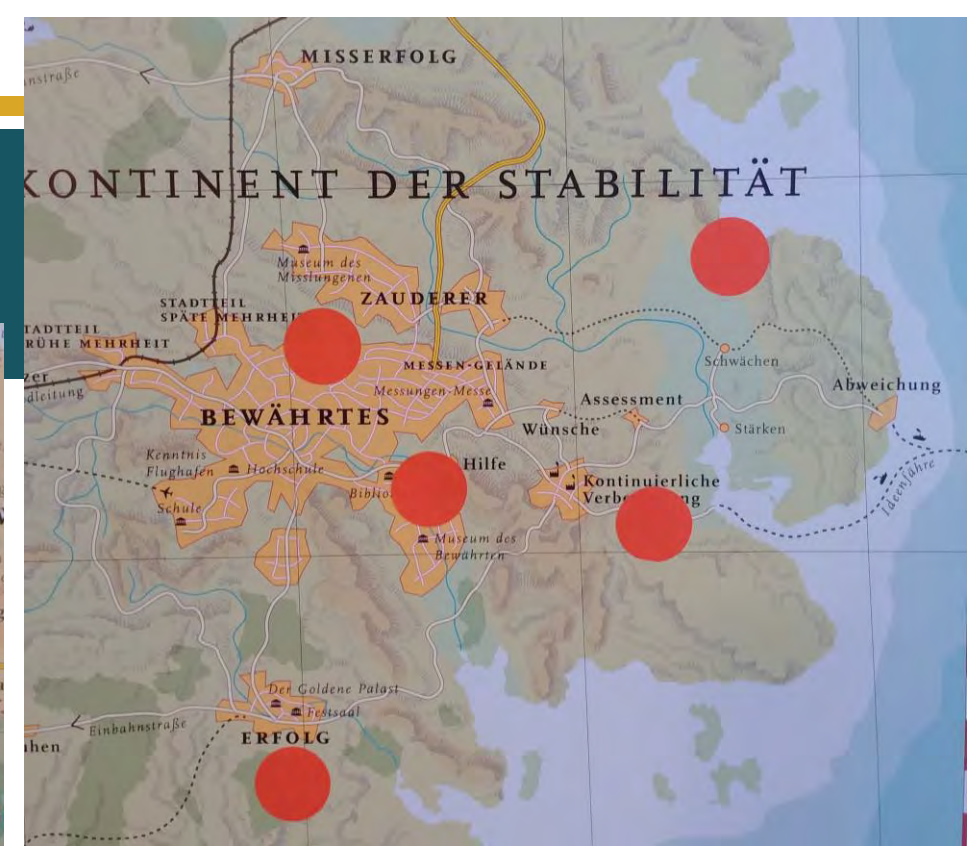
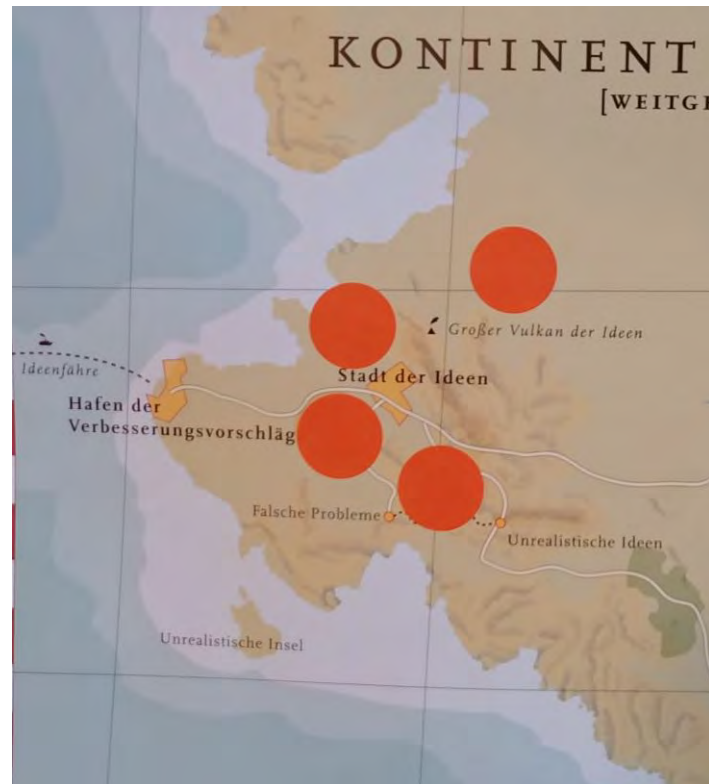
Auswahlfragen (Liste von Themen wie: Schulhof, Bibliothek, etc.)

## 6. PERFORMANCE: TANZSTUDIO „LIVILAND“ (MIKROPROJEKT)

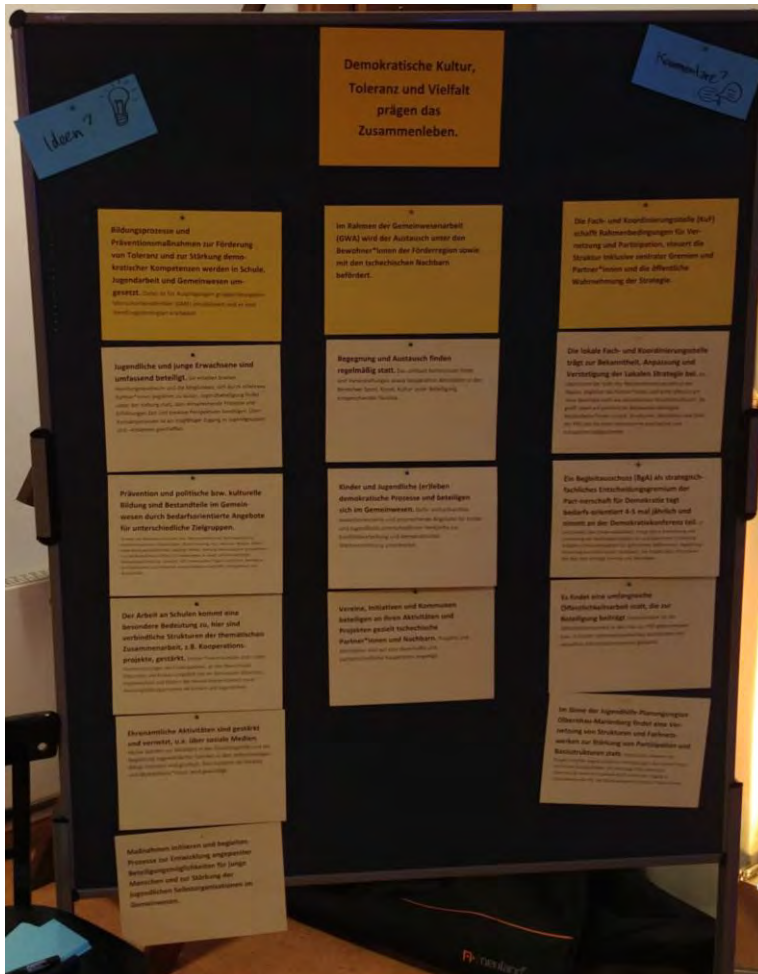




# 7. KARTE DER VERÄNDERUNG



# 8. ZIELPYRAMIDE PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE OLBERNHAU



Demokratische Kultur,  
Toleranz und Vielfalt  
prägen das  
Zusammenleben.

Bildungsprozesse und  
Präventionsmaßnahmen zur Förderung  
von Toleranz und zur Stärkung demo-  
kratischer Kompetenzen werden in Schule,  
Jugendarbeit und Gemeinwesen um-  
gesetzt. Dabei ist für Ausprägungen gruppenbezogener  
Menschenfeindlichkeit (GMF) sensibilisiert und es sind  
Handlungsstrategien erarbeitet.

Im Rahmen der Gemeinwesenarbeit  
(GWA) wird der Austausch unter den  
Bewohner\*innen der Förderregion sowie  
mit den tschechischen Nachbarn  
befördert.

Die Fach- und Koordinierungsstelle (KuF)  
schafft Rahmenbedingungen für Ver-  
netzung und Partizipation, steuert die  
Struktur inklusive zentraler Gremien und  
Partner\*innen und die öffentliche  
Wahrnehmung der Strategie.



## 8. ZIELPYRAMIDE PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE OLBERNHAU

Bildungsprozesse und Präventionsmaßnahmen zur Förderung von Toleranz und zur Stärkung demokratischer Kompetenzen werden in Schule, Jugendarbeit und Gemeinwesen umgesetzt. Dabei ist für Ausprägungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (GMF) sensibilisiert und es sind Handlungsstrategien erarbeitet.

Jugendliche und junge Erwachsene sind umfassend beteiligt. Sie erhalten breiten Handlungsspielraum und die Möglichkeit, sich durch erfahrene Partner\*innen begleiten zu lassen. Jugendbeteiligung findet unter der Haltung statt, dass entsprechende Prozesse und Erfahrungen Zeit und kreative Perspektiven benötigen. Über Kontaktpersonen ist ein tragfähiger Zugang zu Jugendgruppen und -initiativen geschaffen.

Prävention und politische bzw. kulturelle Bildung sind Bestandteile im Gemeinwesen durch bedarfsorientierte Angebote für unterschiedliche Zielgruppen.

Themen von Maßnahmen können sein: Rechtsextremismus/ Rechtspopulismus, antidemokratischen Entwicklungen, Diskriminierung, Asyl, Inklusion, Religion, Gleichbehandlung geschlechtlicher/ sexueller Vielfalt, Stärkung demokratischer Kompetenzen u. a. Die Maßnahmen richten sich insbesondere an haupt- und ehrenamtliche Multiplikator/innen von Vereinen, VHS, kommunalen Trägern und Kirche. Beteiligt an den Maßnahmen sind Menschen unterschiedlicher Herkunft, Alterspektren und Arbeitsfelder.

Der Arbeit an Schulen kommt eine besondere Bedeutung zu, hier sind verbindliche Strukturen der thematischen Zusammenarbeit, z.B. Kooperationsprojekte, gestärkt. Schüler\*innenhaushalte sind in allen

Horteinrichtungen des Fördergebietes, an den Oberschulen Olbernhau und Pockau-Lengefeld und am Gymnasium Olbernhau implementiert und fördern das Demokratieverständnis sowie Meinungsbildungsprozesse bei Kindern und Jugendlichen.

Ehrenamtliche Aktivitäten sind gestärkt und vernetzt, u.a. über soziale Medien.

Aktive werden zur Mitarbeit in der Flüchtlingshilfe und der Begleitung zugewanderter Familien in den selbstständigen Alltag motiviert und geschult. Ihre Funktion als Vorbild- und Multiplikator\*innen wird gewürdigt.

Maßnahmen initiieren und begleiten Prozesse zur Entwicklung angepasster Beteiligungsmöglichkeiten für junge Menschen und zur Stärkung der jugendlichen Selbstorganisationen im Gemeinwesen.

## 8. ZIELPYRAMIDE PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE OLBERNHAU

Im Rahmen der Gemeinwesenarbeit (GWA) wird der Austausch unter den Bewohner\*innen der Förderregion sowie mit den tschechischen Nachbarn befördert.

**Begegnung und Austausch finden regelmäßig statt.** Das umfasst kommunale Feste und Veranstaltungen sowie kooperative Aktivitäten in den Bereichen Sport, Kunst, Kultur unter Beteiligung entsprechender Vereine.

**Kinder und Jugendliche (er)leben demokratische Prozesse und beteiligen sich im Gemeinwesen.** Dafür sind präventive, bedarfsorientierte und ansprechende Angebote für Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Herkünfte zur Konfliktbearbeitung und demokratischen Wertevermittlung unterbreitet.

**Vereine, Initiativen und Kommunen beteiligen an ihren Aktivitäten und Projekten gezielt tschechische Partner\*innen und Nachbarn.** Projekte und Aktivitäten sind auf eine dauerhafte und partnerschaftliche Kooperation angelegt.

## 8. ZIELPYRAMIDE PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE OLBERNHAU

Die Fach- und Koordinierungsstelle (KuF) schafft Rahmenbedingungen für Vernetzung und Partizipation, steuert die Struktur inklusive zentraler Gremien und Partner\*innen und die öffentliche Wahrnehmung der Strategie.

Die lokale Fach- und Koordinierungsstelle trägt zur Bekanntheit, Anpassung und Verstärkung der Lokalen Strategie bei. Sie übernimmt die Rolle des Netzwerkknotenpunkts in der Region, begleitet die Partner\*innen und wirbt offensiv um neue Beteiligte auch aus bestehenden Vereinsstrukturen. Sie greift dabei auf persönliche Netzwerke beteiligter Multiplikator\*innen zurück. Strukturen, Aktivitäten und Ziele der Pfd sind für neue Interessierte anschaulich und transparent aufgearbeitet

Ein Begleitausschuss (BgA) als strategisch-fachliches Entscheidungsgremium der Partnerschaft für Demokratie tagt bedarfsorientiert 4-5 mal jährlich und nimmt an der Demokratiekonferenz teil. Er entscheidet über Fördermodalitäten, bringt sich in Entwicklung und Umsetzung der Handlungsstrategien ein und übernimmt Controlling-Aufgaben (Innovationsgehalt der geförderten Maßnahmen, Begleitung/Steuerung und Information/ Feedback). Die Projektträger informieren den BgA über wichtige Termine und Aktivitäten.

Es findet eine umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit statt, die zur Beteiligung beiträgt. Insbesondere ist die Öffentlichkeitsarbeit in den neu zur Pfd gekommenen bzw. in bisher unterrepräsentierten Gemeinden mit aktuellem Informationsmaterial gestärkt.

Im Sinne der Jugendhilfe-Planungsregion Olbernhau-Marienbergr findet eine Vernetzung von Strukturen und Fachnetzwerken zur Stärkung von Partizipation und Basisstrukturen statt. Gemeinsame Aktionen und Projekte schaffen engere praktische Verknüpfungen aller Partner\*innen und nutzen Synergieeffekte. Die Homepage <http://www.lap-olbernhau.de> sowie ein Facebook-Profil sichern den Zugang zu Informationen der Pfd, des Bundesprogramms und der Partner\*innen.

# KONTAKT

Eine Veranstaltung der Partnerschaft für Demokratie Olbernhau und Umland in Zusammenarbeit mit der AGJF Sachsen e.V.



Partnerschaft für Demokratie Olbernhau und Umland

Postplatz 3  
08280 Aue  
[www.lap-olbernhau.de](http://www.lap-olbernhau.de)  
[www.facebook.com/lap.olbernhau](https://www.facebook.com/lap.olbernhau)

Tel.: (03771) 340 43 55  
Mail: [protoleranz@buergerhaus-aue.de](mailto:protoleranz@buergerhaus-aue.de)

Ansprechpartnerinnen: Angela Klier & Katrin Schönherr



AGJF Sachsen e.V. – Projektbereich MUT

Neefestr. 82  
09119 Chemnitz  
[www.agjf-sachsen.de/mut](http://www.agjf-sachsen.de/mut)  
[www.facebook.com/agjf.sachsen](https://www.facebook.com/agjf.sachsen)

Tel.: (0371) 533 64 24  
Mail: [mut@agjf-sachsen.de](mailto:mut@agjf-sachsen.de)

Ansprechpartner: Kai Dietrich